

	<p>Objekt: Facciata della Palazzina de Medici del Monte della Santa Maria Trinità</p> <p>Museum: Winckelmann-Museum Stendal Winckelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winckelmann-gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Grafik von der Renaissance bis zu Klassizismus und Romantik, Europäische Stadt- und Landschaftsansichten</p> <p>Inventarnummer: WG-B-145.15</p>
--	---

## Beschreibung

Das Kerngebäude ist staßenseitig dargestellt. Es besteht aus zwei jeweils zweietagigen Zonen: Die untere rustizierte Zone, die seitlich wehrarchitekturartig diagonal verläuft, hat unten sechs größere vergitterte Fenster, darüber sechs kleinere, fast quadratische fenster. In der Mitte befindet sich das Portal. Die Zone darüber ist bezüglich der Fensterachsen identisch strukturiert, nur mit sieben Fenstern, also je eines oberhalb des Portals, das mit diesem durch ein Balkon verbunden ist. Im Zentrum, allseitig umgeben vom Dach, erhebt sich einem römischen Atrium ähnlich eine weitere, mittlere Etage mit Ballustrade und den beiden markanten Türmen. Rechts ist die Schmalseite des Seitenflügels angedeutet.

Das palastartige Gebäude wurde bereits im 16. Jahrhundert errichtet. Die Villa steht auf den Überresten der antiken Villa des Lucius Licinius Lucullus. Das Gebäude wurde in den Jahren 1564 – 1574 von Nanni di Baccio Bigio und, ab 1568, von Annibale Lippi gebaut. Ihren Namen erhielt sie 1576 von Kardinal Ferdinando I. de' Medici, der sie zu diesem Zeitpunkt für seine Antikensammlung erwarb.

Das Blatt gehört zu Giambattista de Rossi in Piazza Nauona con icenza delli Superiori.

Bez.: u.r. Facciata della Palazzina de Medici del Monte della Santa Maria Trinita

## Grunddaten

Material/Technik:

Kupferstich

Maße:

Blatt: 26cm x 41cm; Platte: 17,5cm x 23,5cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1655
	wer	Gianbattista de Rossi
	wo	Rom
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Villa Medici (Rom)

## Schlagworte

- Kupferstich
- Palastarchitektur
- Stadthaus